

Es ist ein Aufbewahrungsmöbelstück mit Holzboden und Füßen und sieht aus wie eine große Handtasche. Der Hersteller schlägt vor, Ersatzdecken darin zu verstauen.

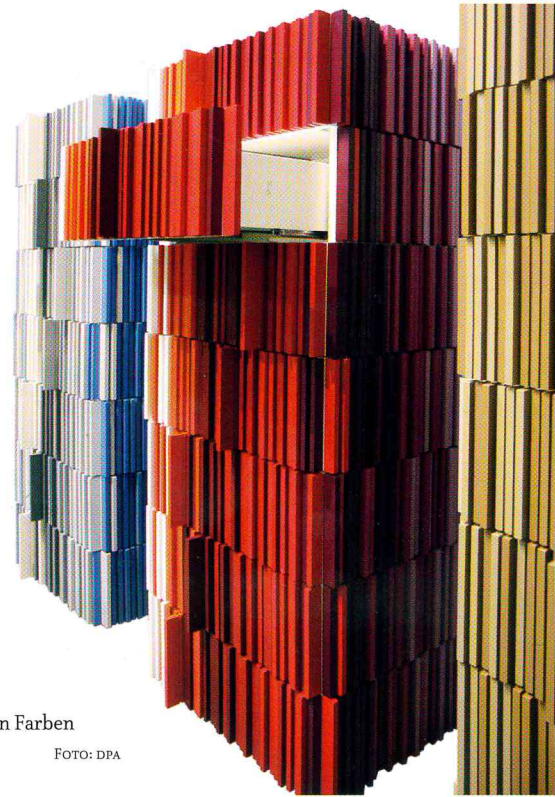
Eins, zwei, nein, drei sind besser: Die Hersteller Fatboy und Richard Lampert stapeln Kissen übereinander. Letzterer hat den Beistellhocker „Little Tom“ mit eben drei Polstern in verschiedenen Farben neu im Programm. „Baboesjka“ von Fatboy sind drei einzelne Kissen, die zusammengebunden sind, und so als Hocker dienen. Kommen Gäste, kann der Gurt gelöst werden.

### DIE INNEREN WERTE ZÄHLEN

Wie ist der Stuhl aufgebaut? Was ist unter dem Lack des Regals? Gleich mehrere Her-

steller zeigen auf der IMM Cologne Möbel mit Einblick in deren Innenleben. Offen sind etwa die Seiten der Ecodesign Collection „Giorgio Caporaso“ von Lessmore. Man sieht laut Unternehmensangaben den Karton, aus dem die Möbel gefertigt sind. Auch die Seiten eines Stuhls des Unternehmens Kare sind nicht wie die Sitzfläche bezogen. Stattdessen erkennt man den Holzrahmen sowie Füllmaterial. Das Regal „Mind The Gap“ von Daneum besteht nur aus vier dünnen Platten, die in einigem Abstand zueinander von Metallstangen zusammengehalten werden.

TEXT: TMN



A beautiful day: Capo d'Opera, Sein Schrank in mehreren Farben wirkt, als bestehe er aus vielen kleinen Einzelteilen.

FOTO: DPA



Gewährt Einblicke: Das Label Lessmore zeigt bei seinem Möbelstück Giorgio Caporaso den Karton, aus dem es gefertigt ist.

FOTO: DPA

## TOGO – SEIT 40 JAHREN UP TO DATE

Zerknautscht wie ein Neugeborenes und runzlig wie ein chinesischer Shar-Pei-Hund – sein eigenwilliges Aussehen brachte diesem Sitzmöbel anfangs viel skeptisches Nasenrumpfen ein. Doch Togo – das Kult-Sitzmöbel der Siebziger – entworfen von Michel Ducaroy, feiert seit seiner Markteinführung im Jahr 1973 weltweit Erfolge. Von dem Bestseller der Marke Ligne roset wurden bis heute mehr als 1,2 Millionen Exemplare in 72 Ländern verkauft. Seine charakteristische Silhouette, weich und faltig, in dessen Polstermulden sich schon zwei Generationen gekuschelt haben, begeistert heute noch genauso wie damals.



Gesehen bei Jatho, Goethestraße 3–5 in Kassel



EINRICHTUNGEN MIT STIL UND WERT

**COR**

**Schöner sitzen.  
Schöner leben.  
Jalis – Oase zum Wohlfühlen**

Noch für kurze Zeit präsentieren wir die COR-Aktion  
**LESEN, LICHT & FÜSSE HOCH**

**JATHO** wohnen  
Goethestraße 3-5, Kassel  
Tel. 0561 12134  
www.jatho-wohnen.de